



Indikationsschlüssel:

EN3

Rückenmarkserkrankungen

Schädigung / Funktionsstörungen:

1. in der Koordination und aktiver Körperbewegung bei:
 - Paraparese / Paraplegie
 - Tetraparese / Tetraplegie
2. der Sensibilität und Körperwahrnehmung

<u>Leitsymptomatik:</u>	<u>Heilmittel – Verordnung im Regelfall:</u>
<p>Einschränkung</p> <ol style="list-style-type: none">1. der Beweglichkeit und der Geschicklichkeit2. der Selbstversorgung und Alltagsbewältigung3. in der Kommunikation <p><u>Ziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Selbstständigkeit in der altersentsprechenden Versorgung (Ankleiden / Hygiene)• Verbesserung der körperlichen Beweglichkeit und der Geschicklichkeit• Wiederherstellung / Verbesserung der Belastungsfähigkeit und der Ausdauer• Erlernen von Kompensationsmechanismen	<p>A1 Sensomotorisch - perzeptive Behandlung*</p> <p>A2 Motorisch - funktionelle Behandlung</p> <p>B. Psychisch - funktionelle Behandlung</p> <p>*ggf. erforderliche ergotherapeutische Schienen sind gesondert zu verordnen</p>

Verordnungsmengen je Diagnose:

Erst – Verordnung:

bis zu 10mal / Verordnung

Folge – Verordnung:

bis zu 10mal / Verordnung

Gesamtverordnungsmenge des Regelfalls:

bis zu 40 Einheiten

Frequenzempfehlung:

mind. 1mal wöchentlich

